

Stadtrat

Zürichstrasse 12, Postfach, 8134 Adliswil, Telefon 044 711 77 24, Fax 044 711 77 14
adliswil@adliswil.ch, www.adliswil.ch

Adliswiler Stadtbrief

02/2012

Liebe Adliswilerinnen und Adliswiler

Die Stadt und die Schule planen zusammen mit der Zurich International School (ZIS) eine Sportinfrastruktur im Dietlimoos, direkt angrenzend an das Areal, auf dem die Schule Adliswil ihr Schulhaus planen wird. Davon werden neben der Schule Adliswil auch unsere Sportvereine profitieren können.

Die heftig geführten Diskussionen um den Umgang mit öffentlichen und privaten Interessen haben die beiden Stadträte Didier Falbriard und Walter Müller bewogen, ihr Mandat niederzulegen. Im Namen des Stadtrates danke ich den beiden für die geleistete Arbeit, von der unsere Stadt noch lange wird profitieren können. Es haben sich in der Folge mehr als zwei Kandidaten für die Nachfolge gemeldet. Da in diesem Fall eine Stille Wahl ausgeschlossen ist, findet am 23. September 2012 die Wahl an der Urne statt. Beteiligen Sie sich an dieser Wahl, so dass die neu gewählten Stadträte das Vertrauen eines grossen Teils der Adliswilerinnen und Adliswiler geniessen werden.



Im Namen des Stadtrates wünsche ich Ihnen eine schöne Sommerzeit und erholsame Ferien.

Harald Huber, Stadtpräsident

Güggeliweg – naturnah und kostengünstig saniert

Um den Bewohnerinnen und Bewohnern der Neubaugebiete Grütpark, Lebern und Dietlimoos, welche nach Zürich pendeln, eine ganzjährig begehbare Verbindung zur SZU-Haltestelle Sood bieten zu können, wurde der Wald-



Neue Linienführung mit langlebiger Natursteinmauer, Metallgeländer und Beleuchtung

Der ehemalige Waldweg

weg zwischen Grütpark und Tüfi verbreitert, begradigt und beleuchtet. Durch die Errichtung der Natursteinmauer wird die Biodiversität gefördert und eine Begradigung (bisher Serpentine) mit gleichmässigem Gefälle erreicht. Da der bisherige Waldweg renaturiert und die genutzte Waldfläche nur geringfügig vergrössert wurde, stimmte das kantonale Forstamt dem massvollen Ausbau zu. Eine Sitzbank lädt an einem sonnigen Platz am unteren Ausgang des Waldweges zum Verweilen ein. Die weiterführende Kiesstrasse zum Tüfisteg wurde ebenfalls instand gesetzt und mit einer Beleuchtung versehen. Die Unterhaltsabteilung der Stadt Adliswil hat nun die Möglichkeit, die ganze Strecke im Winter maschinell zu räumen, womit eine ganzjährige Nutzung gewährleistet werden kann.

Die Projektierung/Bauleitung wurde durch die Stadtverwaltung und das städtische Forstamt gemacht, weshalb das Projekt nicht nur naturnah, sondern auch kostengünstig ausgeführt werden konnte.

Die kantonale Eibenförderung (taxus baccata) konnte in diesem Projekt umgesetzt werden. Leider verletzen Unbekannte in diesem Waldabschnitt systematisch ausgewachsene, gesunde Bäume irreparabel. Die beschädigten Bäume müssen jeweils gefällt und ersetzt werden. Für entsprechende Hinweise und Beobachtungen an das städtische Forstamt oder die Stadtpolizei danken wir Ihnen.

Mietvertrag für eine Dreifachturnhallenbenutzung

Die Zurich International School (ZIS) will im Gebiet Dietlimoos eine Erweiterung ihrer Schule realisieren und plant gleichzeitig eine Dreifachturnhalle in Zusammenarbeit mit der Stadt Adliswil. Die ZIS selbst hat Bedarf für zwei Turnhallen. Da angrenzend an die ZIS ein Gebäude für die Volksschule erstellt wird, liegt es nahe, die Synergie mit der ZIS zu nutzen und einen Teil der geplanten Dreifachturnhalle von der ZIS zu mieten. Mit zunehmender Einwohnerzahl erwarten die Sportvereine einen steigenden Bedarf an Sportmöglichkeiten. Viele Sportarten sind auf ein Grossfeld ausgerichtet, weshalb eine zusätzliche Dreifachturnhalle in Adliswil notwendig sein wird. In der Planung wurden verschiedene Modelle geprüft. Dabei ist man zum Schluss gekommen, dass die Miete bei der ZIS die günstigste Variante darstellt. Bauen Stadt und Schule eine Einfachturnhalle auf eigene Rechnung, ist mit weit höheren jährlichen Kosten zu rechnen, und die Vorteile einer Dreifachturnhalle für die Sportvereine wären nicht gegeben. Deshalb entschieden Stadt und Schule die notwendigen Turnhallenkapazitäten in einem garantierten Mietverhältnis mit der ZIS zu realisieren.

Die Stadt beantragt dem Volk den dazu notwendigen Kredit und den ausgehandelten Mietvertrag an der Urnenabstimmung vom 23. September 2012.

Gegen Tempoexzesse und Lärm



In der Motorradszene sind die beiden Passübergänge über den Albis und die Buchenegg längst ein Geheimtipp. Leider verstehen es nicht alle, mit ihrer Begeisterung für das Motorradfahren vernünftig umzugehen. Immer wieder kommt es zu schweren Unfällen, auch wegen nicht ange-

passter Geschwindigkeit. Mit übersetztem Tempo geht stets auch eine erhöhte Lärmbelastung einher, was für die betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner nicht zumutbar ist und vermehrt zu Reklamationen führte. Aus diesem Grund lancierte die Kantonspolizei für diesen Sommer eine Präventionskampagne. Mit Plakaten und verstärkten Polizeikontrollen, bei welchen auch die Stadtpolizei Adliswil mitwirkt, werden Motorradfahrer auf die Problematik hingewiesen. Daraus sollen dank einer vernünftigeren Fahrweise weniger Unfälle und weniger Lärm resultieren.

Stadtpolizei führt Bike Police ein



Die Mitarbeiter der Stadtpolizei Adliswil werden künftig vermehrt auf dem Velo anzutreffen sein. Dieses Fortbewegungsmittel eignet sich besonders gut für Patrouillen in Gebieten, welche mit dem Streifenwagen nicht

oder schlecht erreichbar sind, zum Beispiel dem Sihlufer entlang, in Waldgebieten, Wohnquartieren und kleinen Nebenwegen. Das Velo ist dort oft auch das schnellste Fortbewegungsmittel. Zwar gehörten zwei Fahrräder schon seit langer Zeit zum Fahrzeugpark - etwas in die Jahre gekommen wurden diese nun durch zwei Mountain Bikes im Polizei-Look ersetzt.

Rasen mähen – aber zur richtigen Zeit

Der Rasen spriesst und muss gemäht werden. Da Rasenmähen meist mit Lärm verbunden ist, sollten sinnvollerweise bestimmte Spielregeln eingehalten werden. Das hilft Ärger mit den Nachbarn zu vermeiden. Gemäss Polizeiverordnung der Stadt Adliswil sind lärmige Arbeiten wie Rasenmähen, Laubblasen u.s.w. an Werktagen von 12.00 bis 13.00 Uhr und von 19.00 bis 07.00 Uhr, an Samstagen ab 17.00 Uhr sowie an Sonn- und allgemeinen Feiertagen verboten. Ihre Nachbarn sind Ihnen sehr dankbar, wenn Sie sich an diese Zeiten halten. Danke für Ihre Rücksichtnahme.

Einsatz einer privaten Sicherheitsfirma

Für mehr Ruhe und Ordnung in den Nachtstunden und an Wochenenden wird in den kommenden Monaten die Patrouille einer Sicherheitsfirma sorgen. Deren Auftrag ist es, verschiedene neuralgische Punkte in Adliswil aufzusuchen und wo nötig angetroffene Personen zu ruhigem Verhalten und Ordnung aufzufordern und, wenn immer notwendig, eine Polizeipatrouille aufzubieten. Der Einsatz dieser Sicherheitsfirma ist eine Ergänzung zur polizeilichen Tätigkeit und wurde in Zusammenarbeit mit der Schule Adliswil beauftragt.

Das Kinderhaus Werd stellt sich vor

Das von der Stadt Adliswil geführte Kinderhaus Werd besteht seit 1958. Nach zahlreichen Veränderungen und Wandlungen gehört es heute mit seinen fünf Gruppen und insgesamt 56 Plätzen zu den grösseren familienergänzenden Einrichtungen im Bezirk. Das grosszügige Gebäude liegt umgeben von einem abwechslungsreich gestalteten Garten inmitten eines ruhigen Wohnquartiers. Angrenzend an den Schulhofplatz Werd und nahe an Sihl und Wald gelegen, dient es als Ausgangspunkt für zahlreiche Erkundungen. Kinder ab drei Monaten bis hin zum

Schuleintritt finden die entsprechende Betreuung und Förderung. Zwischen 6:30 und 18:00 Uhr sind 25 qualifizierte Mitarbeitende um das Wohl und um die individuelle



Entwicklung jedes einzelnen Kindes besorgt. In jeder der Gruppen finden sich Teams mit vier Mitarbeitenden, die sich aus einer Gruppenleitung, einer Miterzieherin oder einem Miterzieher, einer oder einem Lernen-

den und einer Praktikantin zusammensetzen. Für eine gesunde, abwechslungsreiche Ernährung sorgt eine Köchin samt Gehilfin. Auch für die Reinigungsarbeiten ist eine Mithilfe vorhanden.

„Jedes Kind wird in seiner eigenen Persönlichkeit erkannt, respektiert und individuell gefördert. Das Kinderhaus ermöglicht Kindern verschiedener Nationalitäten, Freundschaften zu knüpfen und zu pflegen. Wir unterstützen sie darin, selbständige, umsichtige und lebensfrohe Persönlichkeiten zu werden. Dabei richtet sich der Fokus auf die Stärken der Kinder. In der Zusammenarbeit mit den Eltern legen wir grossen Wert auf Transparenz und gegenseitige Wertschätzung.“ So lauten einige der pädagogischen Leitsätze des Kinderhauses Werd, welche die Haltung gegenüber den Kindern ausdrücken und sich in der Tagesstruktur und Gestaltung der Räume wiederfinden.

Das Kinderhaus Werd freut sich sehr, die Kinder ein Stück auf ihrem Lebensweg zu begleiten und ihnen neue Erfahrungen zu ermöglichen, in dem es ihnen einen sicheren und geborgenen Platz auch ausserhalb der Familie bietet.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 6:30 bis 18:00 Uhr
Kinderhaus Werd, Schönauweg 6, 8134 Adliswil
kinderhauswerd@adliswil.ch

Albisstrassenfest am Sonntag, 17. Juni 2012

Der Handwerk- und Gewerbeverein Adliswil (HGVA) feiert in diesem Jahr sein 150-jähriges Bestehen unter dem Motto „Ganz Adliswil feiert mit“. Das Fest findet in einem ähnlichen Rahmen wie vor zwei Jahren auf der Albisstrasse statt. Am Sonntag, 17. Juni 2012 von 10.00 bis 19.00 Uhr gehört die Albisstrasse zwischen den beiden Kreiseln den Festbesuchern. Mehr als 60 Ausstellende, Attraktionen für die Kinder, Live Bands, Modeschauen, Strassenkünstler und verschiedene Verpflegungsmöglichkeiten lassen keinen Wunsch offen. Eine Sonderausstellung im Kulturtreff, Schulhaus Brugg, gibt Auskunft über die bewegte Geschichte des HGVA. Eröffnung ist am Sonntag, 17. Juni, 10.30 bis 18:00 Uhr. Die Ausstellung dauert bis zum 22. Juni 2012. Die Öffnungszeiten sind analog der Bibliothek Adliswil.

Weitere Anlässe in und um Adliswil

- Freitag, 29. Juni bis 1. Juli: Chilbi
- Mittwoch, 1. August: Bundesfeier Bahnhofplatz mit Harmonie Adliswil, Jodler, Alphornbläser, Kinderkarrusell, Festredner Peter C. Mott (Direktor Zurich International School)
- Donnerstag, 23. August: Literarischer Stadtrundgang in der Stadt Zürich